



30.09.2009 – 06:30 Uhr

Medienmitteilung TCS hat Strafanzeige wegen eines Betrugsfalls erhoben

Bern (ots) -

TCS, Vernier, 30. September 2009. Im Zusammenhang mit der Vergabe von Sponsoringaufträgen an das Schweizer Fernsehen hat der TCS eine Strafanzeige wegen eines möglichen Betrugs durch eine aussenstehende Person eingereicht.

Der TCS hat unmittelbar nach Entdecken der Verdachtsmomente eingehende Abklärungen zum Sachverhalt aufgenommen und sich von einer renommierten Anwaltskanzlei über die Möglichkeiten rechtlicher Schritte beraten lassen. Die ersten verdächtigen Taten gehen, nach heutigen Erkenntnissen, auf das Jahr 2002 zurück.

In der Folge hat der TCS in Genf eine Strafanzeige wegen Betrugs und weiterer möglicher Straftatbestände eingereicht. Da die Strafuntersuchung immer noch im Gange ist, können keine Angaben zu Personen und zur Schadensumme gemacht werden. Die Strafanzeige richtet sich nicht gegen das Schweizer Fernsehen. Dieses hat sich beim Abschluss der Sponsoringverträge korrekt verhalten.

Kontakt:

Für weitere Auskünfte:

Rudolf Zumbühl, Mitglied der Geschäftsleitung, Tel.: 031 380 12 00

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100590787> abgerufen werden.